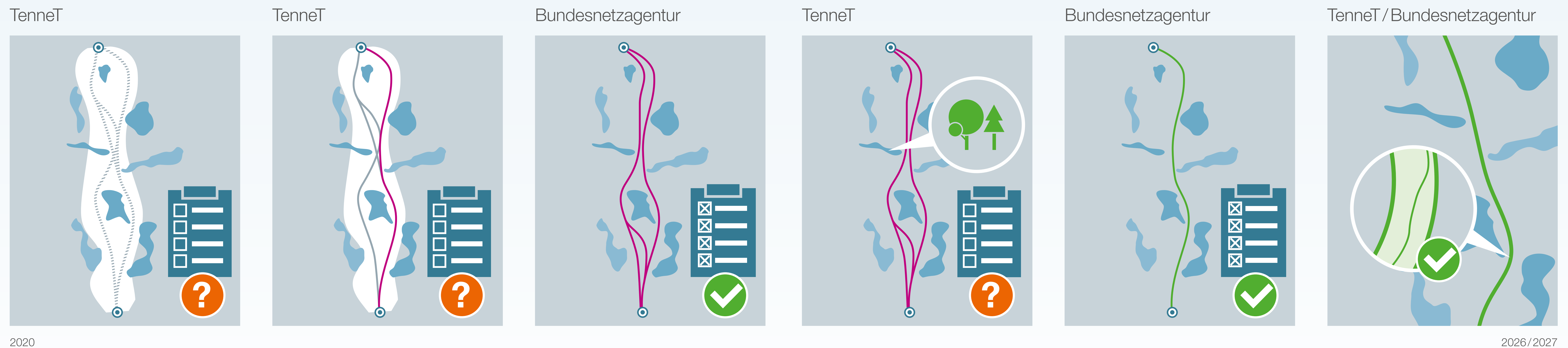


Fulda-Main-Leitung

Genehmigungsverfahren



Vorplanung

- Untersuchungsraum analysieren
- Entwicklung möglicher bis zu 1.000 Meter breiter Korridore

Bundesfachplanung

Antrag nach §6 NABEG*

- Vorschlag für einen möglichen Korridor und ernsthaft in Betracht kommende Alternativen
- Vorschlag für den Untersuchungsrahmen für das weitere Verfahren

Bundesfachplanung

Antragskonferenzen

- Hinweise von Dritten:
- Vorschläge für Korridore
 - Hinweise zum Untersuchungsrahmen

BNetzA-Festlegungen

- Festlegung der Alternativen für Korridore, die vertieft untersucht werden sollen
- Festlegung des Untersuchungsrahmens für das weitere Verfahren

Bundesfachplanung

Unterlagen nach §8 NABEG

- detaillierte Prüfung der infrage kommenden Korridore (gemäß festgelegtem Untersuchungsrahmen)
- ggf. Umweltuntersuchungen vor Ort (z. B. Kartierungen)
- erforderliche Unterlagen insbesondere für die raumordnerische Beurteilung und die Strategische Umweltprüfung der Korridore

Bundesfachplanung

Erörterungstermin und Entscheidung der BNetzA über die Bundesfachplanung, Öffentlichkeitsbeteiligung

- Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
- Öffentlichkeitsbeteiligung, auch im Internet
- Erörterungstermin mit Einwendern und Vorhabenträger
- Festlegung des Korridors

Planfeststellung

vertiefende Umweltprüfung im Planfeststellungsverfahren

- umfassende Detailprüfungen
- Festlegung des genauen Verlaufs der Leitung innerhalb des 1.000 Meter breiten Korridors

Bau und Inbetriebnahme
ca. 3–4 Jahre

Derzeitiger
Verfahrensstand

* NABEG = Netzausbau-
beschleunigungsgesetz